

Mit Fingerspitzengefühl zum Erfolg.

FUCHSBRIEFE-TEST 2010

Im renommierten Fuchsbrieftest 2010 wird die Bank Gutmann von unabhängigen Experten neuerlich als beste Bank Österreichs ausgezeichnet.



Gutmann

PRIVATE BANKERS



Fuchsbriefe: Experten testen – und wählen die Besten



Foto: Bank Gutmann

Die Bank Gutmann residiert am Wiener Schwarzenbergplatz.

Einmal im Jahr ermittelt der renommierte deutsche Wirtschafts- und Finanzverlag Fuchsbriefe in Zusammenarbeit mit dem Institut für Qualitätssicherung und Prüfung von Finanzdienstleistungen (IQF) und dem unabhängigen Rankinginstitut firstfive die besten Vermögensmanager im deutschen Sprachraum. Die drei Unternehmen haben sich 2004 zur Private Banking Prüfinstanz zusammengeschlossen. Gemeinsam führten sie im Jahr 2009 den Test der besten Vermögensmanager bereits zum sechsten Mal durch. Dazu nahmen die Experten verdeckte Tests bei mehr als 117 Banken und bankunabhängigen Vermögensmanagern vor.

Alle Rankings und Testergebnisse sind im Fuchsbriefe-Report „Tops 2010“ zusammengefasst. Weitere Informationen finden Sie unter www.fuchsbriefe.de.

Neuerungen im aktuellen Test

Die Fuchsbriefe-Prüfer haben ihr Testprofil heuer erweitert und das Bewertungsschema entsprechend angepasst. Ermittelt wird jetzt zusätzlich, wie effizient die eingereichten Anlagevorschläge das anzulegende Vermögen auf unterschiedliche Anlageklassen verteilen und wie sich die jeweiligen Portfolios in Krisenszenarien verhalten. Diese „Stresstests“ führt der Kooperationspartner Deutsche Börse – Market Data & Analytics durch.

Die Teilwertung beeinflusst das Kapitel „Vermögensstrategie“ zu einem Fünftel. Diese Kategorie fließt daher ab sofort mit einem Gewicht von 50 Prozent (bisher 40 Prozent) in die Gesamtwertung ein. Das „Beratungsgespräch“ hat künftig einen Anteil von 35 Prozent (bisher 40 Prozent) an der Gesamtwertung. Der Bereich „Transparenz“ wird mit 15 Prozent (bisher 20 Prozent) berücksichtigt.

Der Testfall: Beratung eines Jungunternehmers

In diesem Jahr sollten die getesteten Vermögensmanager einen angehenden Jungunternehmer beraten und betreuen: Der russische Vater des in Deutschland aufgewachsenen Mannes war einst in der DDR stationiert gewesen. Nach seiner Rückkehr in die Heimat hatte er sich in der russischen Immobilienbranche selbstständig gemacht und ein Millionenvermögen erwirtschaftet. Nun wollte er seinem Sohn Gelegenheit geben, sich ebenfalls als Unternehmer zu beweisen. Dazu stellte er ihm ein Startkapital von 12 bis 15 Mio. Euro in Aussicht. Der Sohn sollte einen geeigneten Vermögensmanager ausfindig machen, der ihn beim Erwerb einer eigenen Immobilienfirma begleitet. Das verbleibende Restkapital sollte langfristig angelegt werden, 4.000 Euro monatlich wollte der Jungunternehmer für seinen Lebensunterhalt entnehmen.

Die Bank Gutmann im Fuchsbriefe-Test:

„Endlich mal eine Bank, die den angekündigten ganzheitlichen Beratungsansatz auch lebt.“
 „Bei der Erarbeitung der Vermögensstrategie zeigt Gutmann summa summarum wieder eine Spitzenleistung.“
 „Beeindruckend ist die Fähigkeit, aus der Bankensicht auf den Stuhl des Kunden zu wechseln und die Dinge aus seiner Sicht zu entwickeln ... das zeichnet Gutmann aus.“



Foto: Fuchsbriefe

Die Aufgabe erforderte detaillierte Kenntnisse des Schenkungsrechts sowie Erfahrung im Umgang mit Auslandsgeld, denn das Startkapital musste aus Drittländern wie Zypern transferiert werden.

Bestnoten für die Bank Gutmann beim Fuchsbriefe-Test 2010



Gutmann wieder zu Österreichs bester Bank gewählt

Bei den am 6. Berliner Private Banking-Gipfel vorgestellten „Fuchsbriefe-Tests der besten Vermögensmanager 2010“ konnte die Bank Gutmann erneut mit Spitzenergebnissen aufwarten: In der Österreich-Wertung landete Gutmann auf Platz 1 und verteidigte damit erfolgreich den schon im Vorjahr errungenen Titel „Beste Bank Österreichs“.



Foto: Fuchsbriefe

Jürgen Lampe, firstfive, Dr. Matthias Albert, Partner der Bank Gutmann, Dr. Nadja Wechselberger, Gutmann Private Banking, Frank W. Lippitt, Partner und Leiter Private Banking der Bank Gutmann, Ralf Vielhaber, Fuchsbriefe, Dr. Jörg Richter, IQF (v.l.n.r.)

In der Wertung für den gesamten deutschen Sprachraum (Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Luxemburg), konnte die Bank Gutmann unter insgesamt 117 getesteten Unternehmen Platz 7 erringen. Auf der „Ewigen Bestenliste“, wo es um die langfristig und kontinuierlich besten Vermögensmanager geht, rückte das Wiener Traditionshaus um zwei Plätze auf den vierten Rang vor.

Ewige Bestenliste*

1. Credit Suisse Deutschland
2. Raiffeisenbank Kleinwalsertal
3. avesco Financial Services
4. Bank Gutmann
5. Berenberg Bank

Quelle: Fuchsbriefe

* von bisher 305 von Fuchsbriefe seit 2001 getesteten Vermögensmanagern in Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg und Liechtenstein

Testsieger im gesamten deutschen Sprachraum wurde diesmal ein Überraschkandidat, nämlich die Züricher Privatbank Julius Bär – das erste Mal in der Geschichte des Fuchsbriefe-Tests, dass die Spitzenposition an ein Institut aus der Schweiz ging. Den zweiten Platz belegte Credit Suisse Deutschland, gefolgt von der DZ Bank International aus Luxemburg. In der Österreich-Wertung belegten hinter der Bank Gutmann die Raiffeisenbank Kleinwalsertal und Erste Private Banking die Plätze 2 und 3.

Auf den ersten drei Plätzen der „Ewigen Bestenliste“ landeten Credit Suisse Deutschland, gefolgt von der Raiffeisenbank Kleinwalsertal und avesco Financial Services. Insgesamt schnitten österreichische und Luxemburger Institute besser als im Vorjahr ab, deutsche Vermögensmanager fielen hingegen zurück.

„Für eine Privatbank, die in ihren Kundenbeziehungen und in der Vermögensverwaltung Wert auf Qualität und Beständigkeit legt, ist dieser neuerliche Spitzenplatz eine besondere Auszeichnung. Gerade unter den derzeitigen schwierigen Marktbedingungen werden Sicherheit und ein starkes Wertesystem immer wichtiger.“

Gutmann CEO Dr. Rudolf Stahl

Frank W. Lippitt, Partner und Leiter Private Banking bei Gutmann, sieht die Herausforderungen der Zukunft in immer umfassenderen, grenzüberschreitenden Aufgaben: „Mit diesen komplexen Anforderungen im Vermögensmanagement fühlen wir uns sehr wohl. Wir stellen uns genau auf die Bedürfnisse unserer Kunden ein und sprechen auch ihre Sprachen. Es freut uns, dass die Fuchsbriefe gerade diese Leistungen ausgezeichnet haben.“

Die besten Vermögensmanager Österreichs

Institut	Rang	Maximale Punktezahl	100 Punkte	35 Punkte		
				Beratungsgespräch	Vermögens-Strategie	Trans-Parenz
Bank Gutmann	1	74,6	24,5	37,7	12,4	
Raiffeisenbank Kleinwalsertal	2	73,1	26,8	33,2	13,1	
Erste Private Banking	3	65,7	27,9	25,3	12,5	
Bank Vontobel	4	65,2	29,2	24,7	11,2	
Vorarlberger Landeshypothekenbank	5	62,0	25,8	24,2	12,0	
UBS (Luxembourg) Wien	6	51,8	27,3	14,8	9,7	
Schoellerbank	7	49,8	25,5	14,1	10,2	
Bankhaus Carl Spängler Sal.	8	48,5	22,4	14,0	12,1	
Oppenheim jr. & Cie.	9	46,2	22,0	12,5	11,7	
Bank Privat	10	45,4	23,4	14,6	7,5	

Quelle: Fuchsbriefe

Gutmann – Geld in guten Händen

Foto: Bank Gutmann / Helzmannseder



Die Partner der Bank Gutmann

Large enough to deliver – small enough to care.

Die Bank Gutmann verbindet Expertise in der Betreuung großer Vermögen mit einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse ihrer Kunden. Mit unserem partnerschaftlich-unternehmerischen Geschäftsmodell sichern wir höchste Qualität, Engagement, Beständigkeit und Unabhängigkeit in der Betreuung.

Beim Vermögensmanagement haben Transparenz, individuelle Lösungen und ein vorsichtiger Umgang mit Risiko höchste Priorität.

In Verbindung mit den attraktiven Rahmenbedingungen für Investoren am Standort Wien im Herzen Europas ist die Bank Gutmann ein gleichermaßen verlässlicher Partner für österreichische und internationale Kunden.

Vermögensverwaltung mit Tradition und Zukunft: persönlich, diskret und effizient

Als führende österreichische Privatbank ist Gutmann für heimische und internationale Kunden tätig. Mit unserem Familien-Service bieten wir ein spezielles Angebot für die langfristige Betreuung von Familienvermögen.

Zuhören und Maß nehmen für individuelle Lösungen in allen Vermögensfragen

Statt Produkte zu verkaufen, hören wir zu, nehmen Maß und finden individuelle Lösungen für jeden Kunden. Dabei ist die Vermögensbetreuung strikt vom Portfolio Management getrennt.

Portfolio Management gemeinsam mit den weltweit besten Spezialisten

Im Rahmen des „Gutmann Portfolio Management Dialogs“ arbeiten wir mit den besten Finanzwissenschaftlern und Wertpapierspezialisten in aller Welt zusammen.

Die Abwicklung läuft über unsere eigenen Wertpapier-systeme. So wissen wir jederzeit über die Entwicklung jedes Portfolios Bescheid. Mit dem Gutmann Center for Portfolio Management der Wirtschaftsuniversität Wien investieren wir in Forschung und Lehre, um auf internationaler Ebene immer einen Schritt voraus zu sein.

Partnerkonzept: Führungskräfte als engagierte Miteigentümer der Bank

Neben der Unternehmerfamilie Kahane als Hauptaktionär halten neun Führungskräfte Anteile an der Bank. Dieses Partnerprinzip sichert Kontinuität, besonderes Engagement und rasche Entscheidungen.

Langjährige, hoch qualifizierte Mitarbeiter mit Zeit für fundierte, persönliche Beratung

Unsere Mitarbeiter sind dem Haus Gutmann – zum Teil seit vielen Jahren – eng verbunden. Mehr als ein Drittel besitzt einen Universitäts- oder Hochschulabschluss. Da wir unsere Mitarbeiter nicht überlasten, können sie sich viel Zeit für die Beratung nehmen.

Foto: Bank Gutmann / Helzmannseder



Tradition mit Zukunft

Frank W. Lippitt, lic.oec.HSG
Partner der Bank, Mitglied des Vorstandes
Tel.: +43-1-502 20-224, frank.lippitt@gutmann.at